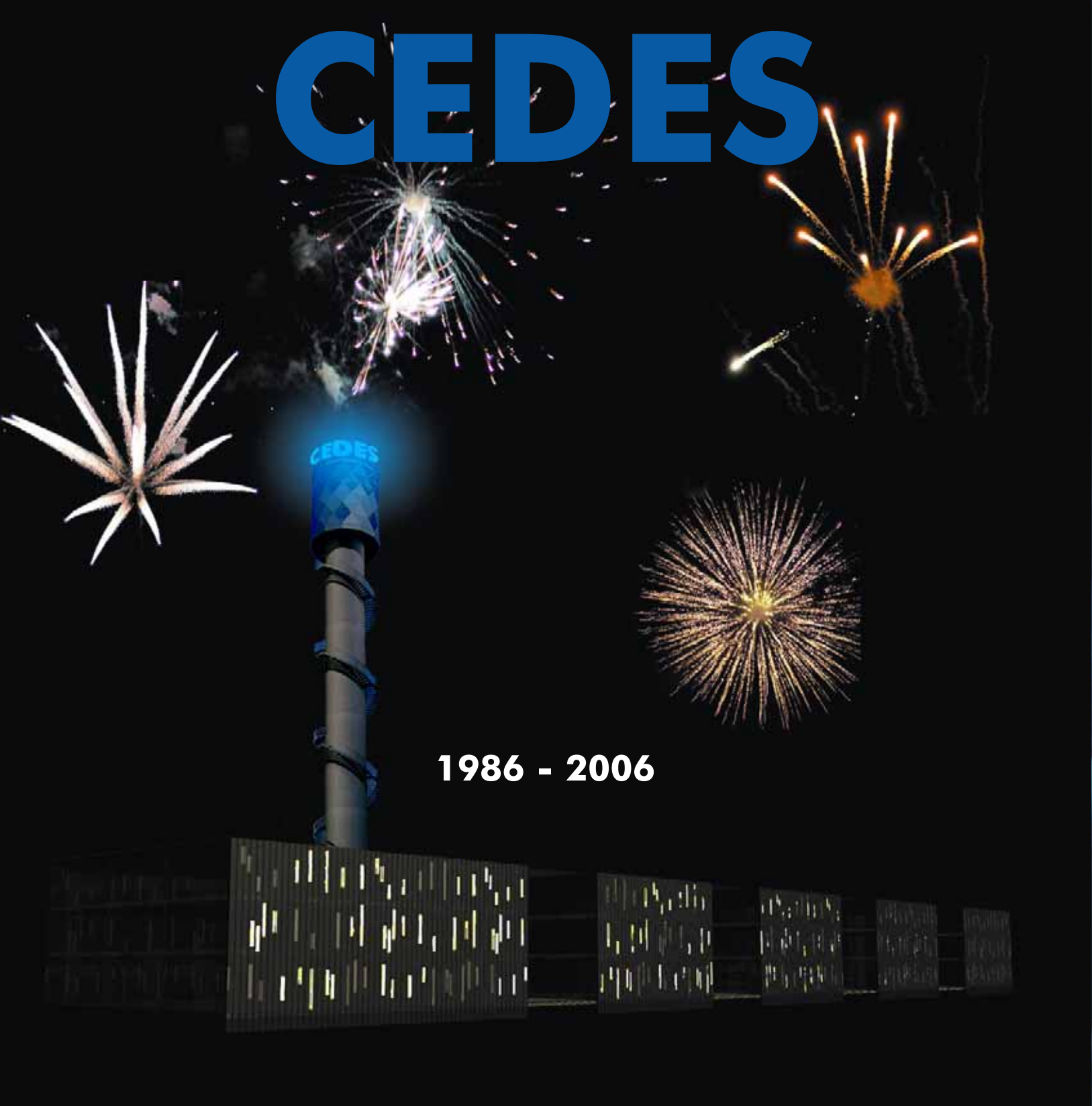


CEDES



1986 - 2006



Als ich vor 20 Jahren die Firma gründete, hatte ich schon gewisse Vorstellungen wie die Firma heute aussehen wird: Ich würde an unserem Küchentisch sitzen, Radios zerlegen, mit Optik-Komponenten spielen und darüber nachdenken, wie CEDES international tätig sein wird und bahnbrechende Erfindungen zum Wohle der Menschheit entwickeln würde. Selbverständlich war ich mir bewusst, welchen Risiken eine kleine Firma in den ersten Jahren ausgesetzt ist. Nichtsdestotrotz, damals wie heute habe ich einen enormen Glauben und ein großes Vertrauen in unsere Produkte. Heute beschäftigt CEDES 300 Mitarbeiter in 9 Ländern rund um den Globus. Dazu kommt ein Distributions-Netzwerk in weiteren 14 Ländern. Natürlich war das alles ein Teil meines Traumes. Aber ob ich das alles wirklich erwartet hätte, ist eine komplett andere Geschichte. Es freut mich jeden Tag zu sehen, wie die einzelnen Zweige der Sonne entgegen wachsen. Vor allem wenn man bedenkt, dass vor 20 Jahren erst ein kleiner Trieb knapp aus der Erde herausschaute. Und letztes Jahr konnten wir zuschauen, wie der neue CEDES Hauptsitz am neuen Standort Wurzeln schlug und langsam zu wachsen begann. Ich bin sehr stolz auf unser Unternehmen, auf unsere Mitarbeiter, auf alle die CEDES unterstützen und uns in unserem Tun ihr Vertrauen schenken und so einen wichtigen Beitrag an unseren Erfolg leisten. Vielen herzlichen Dank und auf die nächsten 20 Jahre!

Beat De Coi
Gründer und CEO
der CEDES AG





1987

Das PC-Geschäft boomt. Dies ermöglicht uns, unsere eigenen Produkte zu finanzieren. Eines davon ist die Gabellichtschranke GLS 120. Beat De Coi leistet 9 Wochen Militärdienst!

1988

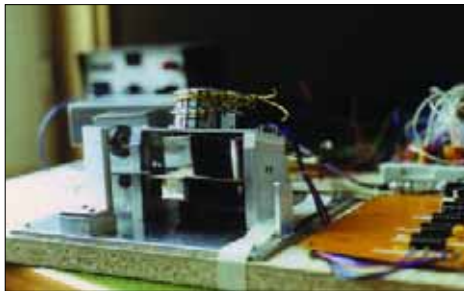
CEDES entwickelt die Kontrolleinheit für eine automatische Kaffeemaschine. Der grosse Trick dabei war die Temperaturregelung basierend auf einer sogenannten "Zustandsregelung mit Beobachter". Heute steht praktisch in jedem Haushalt eine solche Maschine. Basierend auf Arpa-Net installiert CEDES das erste Computernetzwerk im Kanton Graubünden. Heute wird dieses Netzwerk Internet genannt.

1989

Zur Verhinderung von Blindgängerunfällen entwickelt CEDES für einen 8.1cm-Minenwerfer einen optischen Annäherungszünder (United States Patent No. 4,896,606). Der erste Prototyp einer 3D-Kamera wird entwickelt, mit einer Distanzauflösung von 30cm und 10'000 Pixel pro Sekunde. Beat De Coi leistet 9 Wochen Militärdienst!

1986

CEDES wird gegründet. Den Namen CEDES hat das Handelsregisteramt in Bern erfunden. Unser Namensvorschlag war bereits besetzt. Von Beginn an möchten wir eine Firmenbroschüre haben. Aufgrund fehlender Kapazitäten wird das Projekt aber vertagt. Beat De Coi leistet 9 Wochen Militärdienst!



1990

CEDES zieht in ein neues Geschäftsgebäude an der Weststrasse in Landquart. Unser erster Lichtvorhang, der LVH, kommt zur Welt und wird patentiert. CEDES ist der erste Swisscom-Kunde mit ISDN-Anschluss im Kanton Graubünden und der vierte in der Schweiz.



1991

Wir entscheiden uns, den Verkauf von PCs einzustellen und konzentrieren uns auf die Entwicklung und den Verkauf unserer eigenen Produkte. Die Serienlieferungen von Lichtvorhängen an Schindler beginnen. Das Jahrevolumen beträgt 600 Stück.



1992

CEDES Deutschland GmbH (CDE) wird als erste CEDES-Tochtergesellschaft gegründet.

1993

Office/2 wird als Auftragsabwicklungsprogramm eingeführt. CEDES tritt mit cegard/Robot und cegard/Lift in den Sicherheitstechnik-Markt ein.



1994

Mit 45 Mitarbeitern beziehen wir das Produktionsgebäude Rageth. Die erste Unternehmensbroschüre erblickt nach 8 Jahren Vorbereitungszeit das Licht der Welt. CEDES setzt die Qualitätsmanagementnorm ISO 9001 um und wird bereits nach 9 Monate zertifiziert! Die Serienlieferung mit ETSL 1, einem Terminal Geschwindigkeitsüberwachungs-System, beginnt. CEDES erhält seine erste SMD-Bestückungsmaschine mit dem Übernamen "Stahl-Erna", angelehnt an den Namen einer Mitarbeiterin, die fast so schnell arbeitete wie der Automat.



1995

CCH, unser Büro für den Verkauf Schweiz in Basserdorf wird gegründet. Die Bohrmaschine PBC 01, eine Eigenentwicklung mit einer Kapazität von ca. 600'000 Bohrungen pro Jahr (= ca. 10'000 Lichtvorhänge), wird in Betrieb genommen.

1996

10 Jahre CEDES AG! Wir feiern mit der Herstellung von 65'000 Stück ELS 245. Im selben Jahr wird ELS 260 eingeführt. Und unsere erste ultraschnelle SMD-Bestückungsmaschine von Amistar wird installiert.

1997

Eine bahnbrechende Erfindung ruft, die zweite Generation unserer Lichtvorhänge für Aufzugstüren, cegard/Max, ins Leben. CEDES France (CFR) nimmt den Betrieb auf.



1998

cegard/Max erlebt eine Qualitätskatastrophe im Markt. Während Wochen arbeiten Beat De Coi und Martin Hardegger Tag und Nacht, um das Problem zu lösen. Mit Erfolg, cegard/Max wird zum erfolgreichsten Produkt von CEDES.





1999

Die Einführung von Safe4 ist der offizielle Eintritt von CEDES in die Bereiche Maschinen-Sicherheit und Automatisierungs-Industrie.

2000

Mit dem Übertritt ins 21. Jahrhundert wird die CEDES-Holding gegründet. Auf der anderen Seite des Atlantiks entstehen CEDES Corporation of America (CCA) und CEDES Asia Pacific (CAP).

2001

CEDES macht die ersten Schritte in China, was schliesslich zur Gründung von CEDES China (CCN) führt. In diesem Jahr wird auch der erste CEDES-Gruppenabschluss präsentiert.



2002

Unter dem Beisein von Kunden, Medien und VIPs erfolgt auf dem Schloss Sargans die Markteinführung des Sicherheits-Kontrollers SafeC 400 und des Safe400, dem weltweit kleinsten Sicherheitslichtgitter, das die Kategorie 4 nach EN 954-1 erfüllt.

2003

CEDES erhält den IST (Information Science Technology) Grand Prize für die 3D-Kamera ESPROS/TOF. Diese Auszeichnung wird in der Informationstechnologie mit dem Nobel-Preis gleichgesetzt.

2004

ESPROS/TOF wird für den Swiss Technology Award nominiert und gewinnt einen Spezialpreis von Siemens Schweiz und den Ostschweizer Kantonen.

2005

CEDES Taiwan (CTW), CEDES Poland (CPL) und CEDES Benelux (CBE) werden gegründet. COAST, das CEDES-Auftragsabwicklungs- und Service-Programm wird eingeführt. Die PBC 01 läuft und läuft. Mehr als 15 Millionen Löcher hat sie in ihrem bisherigen Leben schon gebohrt. Die zweite neue SMD-Linie von Siemens

wird in Landquart installiert, 86 Millionen Bauteile werden bestückt. 72'000 Lichtvorhänge und 124'000 Einzellichtschranken werden hergestellt.



2006

20 Jahre CEDES und ein neuer, top-moderner Firmenhauptsitz. Wir zügeln wie geplant. Rechtzeitig, um die Festivitäten vorzubereiten...

...Fortsetzung folgt

